



FF Obernzell – Passauer Str. 37 – 94130 Obernzell

An Alle Mitglieder der
Freiwilligen Feuerwehr Obernzell

Obernzell, 25.11.2018

Erklärung zum Datenschutz

Umsetzung der Bestimmungen nach DSGVO in der Freiwilligen Feuerwehr Obernzell

Die FFO informiert mit diesem Schreiben alle Mitglieder über das Thema Datenschutz. Jedes Mitglied hat das Recht zu erfahren, wie wir bei der Feuerwehr Obernzell mit den persönlichen Daten umgehen und wofür wir die Daten verwenden.

I.) Datennutzung im Zuge der Verwaltungstätigkeit

Mit dem Ausfüllen der Beitrittserklärung/Aufnahmeantrag gibt ein Mitglied zum Zeitpunkt des Eintritts persönliche Daten bekannt und erlaubt der FFO auch die satzungskonforme Nutzung dieser Daten.

- Für die Mitgliederverwaltung werden zum Beispiel Namen, Anschrift, Erreichbarkeit, Geburtsdaten, Eintrittsdatum gespeichert und verarbeitet. Dies ist unter anderem notwendig für das Erstellen von Einladungen, oder für Geburtstagsjubilare und Ehrungen. Weitere Empfänger können sein: Übergeordnete Feuerwehr-Verbände oder Versicherungen.
- Für die Beitragsverwaltung verarbeiten wir die Bankverbindungsdaten unserer passiven und fördernden Mitglieder um jährlich den Mitgliedsbeitrag einzuziehen. Weiterer Empfänger ist hier die Raiffeisenbank, welche die Beiträge für uns einzieht.
- Aktive Mitglieder geben auch ihren Beruf und die Führerscheinklasse sowie ggf. gesundheitliche Einschränkungen im Aufnahmeantrag an, weil dieser Antrag auch an den Kommandanten der aktiven Wehr zur Entscheidung der Aufnahme weitergeleitet wird. Weiterer Empfänger ist hier möglicherweise die Marktgemeinde Obernzell.
- Bei Mitgliedern der Jugendfeuerwehr brauchen wir auch die genaue Anschrift und Erreichbarkeit sowie die Unterschriften beider Erziehungsberechtigten.

Der Aufnahmeantrag wird in Papierform im Aktenschrank im verschlossenen Verwaltungsbüro abgelegt. Die Daten werden gleichzeitig in der Feuerwehrverwaltungssoftware „MP-Feuer“ erfasst und auf dem Server des Landratsamtes Passau gespeichert. Das Sicherheitskonzept erlaubt hier nur den Zugriff von befugten Funktionären der FFO durch persönliche Zugänge mit Passwortschutz.

Eine Weiterleitung an Dritte (o.g. Partner ausgenommen) gibt es nicht, auch nicht für Werbezwecke. Jedes Mitglied hat das Recht auf Auskunft der gespeicherten persönlichen Daten und auf Korrektur.

Nach Beendigung der Mitgliedschaft werden die Daten nicht mehr genutzt und der elektronische Datensatz wird inaktiv gesetzt. Gleichzeitig wird der Aufnahmeantrag von der Verwaltung ins Archiv übergeben. Dies gilt selbstverständlich auch für die Daten und Unterlagen verstorbener Mitglieder.

II.) Datennutzung zur Öffentlichkeitsarbeit (incl. Fotos und Filme)

Um eine hohe Akzeptanz unserer Arbeit bei der Bevölkerung zu erreichen und um neue Mitglieder zu werben, widmen wir uns auch verstärkt dem Thema Öffentlichkeitsarbeit.

Hier werden unter anderem die Namen und Funktionen (z.B. von Kommandanten, Vorstandsmitgliedern, Jugendwarten, weitere Führungskräfte und Mannschaften) genannt und eventuell gemeinsam mit Portraits abgebildet.

Unabhängig davon ob es sich um Printmedien (Flyer, Faltblätter, Presseartikel) oder um Online-Auftritte (Vereins-Homepage, Gemeinde-Homepage, Facebook) handelt, werden hier zukünftig nur noch nach unterzeichneter Einwilligungserklärung persönliche Daten und Portraits veröffentlicht.

Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden.

(Natürlich sollte aber Funktionspersonal Kontaktdaten zur Verfügung stellen.)

Ein weiterer wichtiger Bestandteil der Öffentlichkeitsarbeit ist die Veröffentlichung von Fotos und Filmen, die im Zuge von Vereinsveranstaltungen sowie im Einsatz-/Ausbildungs- und Übungsbetrieb aufgenommen werden.

Hier wird auf eine besondere Auswahl geachtet, so dass keine persönlichen Rechte verletzt werden. Grenzen sind dann erreicht wenn das berechnigte Interesse der abgebildeten Person erreicht wird. (§ 23 Abs. 2 KUG)

Wenn jemand nicht auf solchen Fotos (Bilder in Aktion oder Gruppenfotos) abgebildet werden möchte, dann hat er dies grundsätzlich dem 1. Vorsitzenden und im Einzelfall dem Fotografen mitzuteilen.

Fotos werden nach Auswahl in der Fotogalerie auf unserer Homepage www.ffobernzell.de gesichert. Einige dieser Bilder finden sich dann auch wieder auf Printmedien (Flyer, Faltblätter, Presseartikel) oder in News-Artikeln auf der Homepage oder auf der Facebook Seite der Wehr und sind somit ein wichtiger Beitrag für die Öffentlichkeitsarbeit.

Auf Wunsch können einzelne Bilder aus der Fotogalerie der Homepage gelöscht werden.

Bei Printmedien ist das nachträglich natürlich nicht mehr möglich.

III.) Datennutzung zur Berichterstattung und Archivierung (incl. Fotos)

Gemäß der Vereinssatzung müssen für Vorstandssitzungen oder Mitgliederversammlungen Protokolle angefertigt werden. Diese Protokolle können unter anderem auch persönliche Daten enthalten. Außerdem werden für Jahreshauptversammlungen Präsentationen mit persönlichen Daten und Bildern sowie ein allumfassender Jahresbericht angefertigt.

Alle diese Protokolle, Präsentationen und Jahresberichte gehen zur Sicherung der Geschichte unserer Wehr in unser eigenes Archiv (abschließbarer Stahlschrank). Ein Exemplar der Jahresberichte auch in das Landkreis-Feuerwehr-Archiv.

Zu besonderen Anlässen wie Gründungsjubiläen, Fahrzeug- oder Gerätehausweihen werden Festschriften erstellt, die dann die Chronik der Feuerwehr und ebenfalls persönliche Daten und Bilder enthalten.

Eine Löschung von persönlichen Daten aus den Archiven und Chroniken ist nicht durchführbar!

Mit kameradschaftlichen Grüßen



Stefan Liebl, Vorsitzender

Solltet Ihr noch Fragen haben, dann bin ich jederzeit gerne bereit weitere Auskünfte zum Thema Datenschutz zu erteilen.

Telefon: 08591/912232

1.Vorsitzender@ffobernzell.de